



Siebengebirgsgymnasium Bad Honnef

Die gymnasiale Oberstufe

Agenda

1. Informationen zur Oberstufe durch Herrn Pfeifer
2. Informationen zu den Methodentage durch die Stufenleiter

Abschlüsse der gymnasialen Oberstufe

Studierfähigkeit

Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt

Abitur

**FHR früh. nach 1. Jahr der Qualifikationsphase
+ gelenktes einjähr. Praktikum**

**Hauptschulabschluss nach Klasse 10
FOR**

**Eingangsvoraussetzung:
Versetzung nach der 9 (Gy) bzw. FOR-Q**

Hochschullehrer erwarten von ihren Studentinnen und Studenten

- starke Lern- und Leistungsbereitschaft,
- hohe Selbständigkeit und Motivation,
- besondere kommunikative Fähigkeiten,
- hohe Ausdauer und Belastbarkeit sowie
- intellektuelle Neugier.

Rechte und Pflichten aus dem Schulverhältnis

§ 42 (SchulG)

Allgemeine Rechte und Pflichten aus dem Schulverhältnis

- (1) Die Aufnahme der Schülerin oder des Schülers in eine öffentliche Schule begründet ein öffentlich-rechtliches Schulverhältnis. Aus ihm ergeben sich für alle Beteiligten Rechte und Pflichten. ...
- (2) Schülerinnen und Schüler haben das **Recht**, im Rahmen dieses Gesetzes an der Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule mitzuwirken und ihre Interessen wahrzunehmen. ...
- (3) Schülerinnen und Schüler haben die **Pflicht** daran mitzuarbeiten, dass die Aufgabe der Schule erfüllt und das Bildungsziel erreicht werden kann. **Sie sind insbesondere verpflichtet, sich auf den Unterricht vorzubereiten, sich aktiv daran zu beteiligen, die erforderlichen Arbeiten anzufertigen und die Hausaufgaben zu erledigen.** ...

Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Abiturzeugnis

maximal **1 Jahr zur Wiederholung**

der Abiturprüfung

Zulassung zu den **+** Abiturprüfungen

2. Jahr der Qualifikationsphase

1. Jahr der Qualifikationsphase

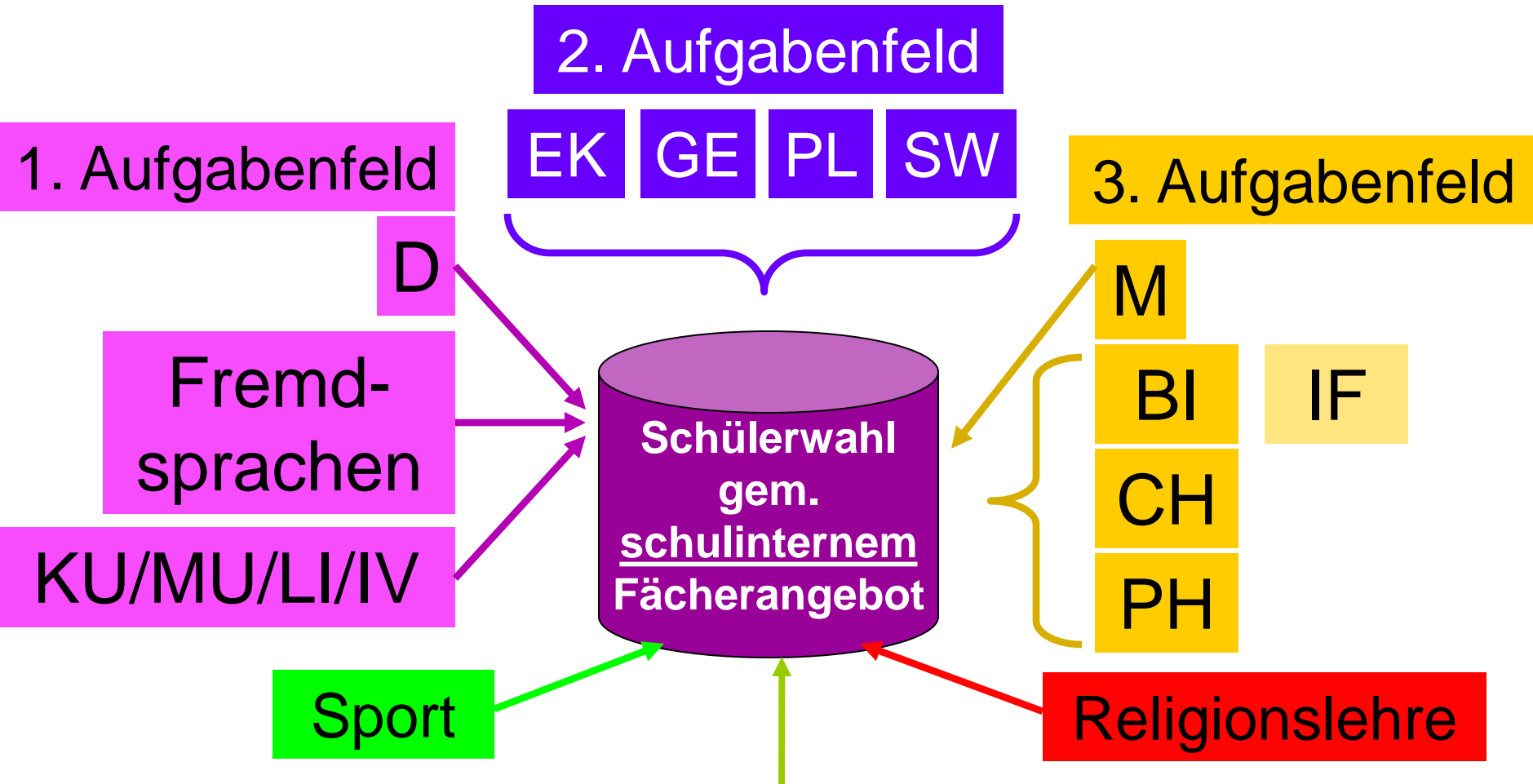
Höchstverweildauer: 4 Jahre

Regeldauer: 3 Jahre

Versetzung



Einführungsphase

Fächer und Aufgabenfelder



Vertiefungskurse (zweistündig; bis zu 2 pro Hj. in E-Phase) und Projektkurse (zweistündig u. halbjahresübergreifend in Q-Phase)

Neue Kursangebote

-  **Spanisch**
(Informationen von Frau Hillen)
-  **Vokalpraktischer Kurs**
(Informationen von Frau Stefer)

Vertiefungskurse

- ☞ Zweistündige Halbjahreskurse (bis zu 4 in der EF, i.d.R. aber nur 2)
- ☞ Halbjährlicher Wechsel ist möglich
- ☞ Förderung bei Leistungsdefiziten im Kernfachbereich: D, M, E
- ☞ Integraler Bestandteil des Fächerangebotes der Schule
- ☞ Über die Teilnahme entscheidet die Schule (Begrenzung der Teilnahme auf Schülerinnen und Schüler mit ausgewiesenem Förderbedarf)
- ☞ Keine Benotung, sondern qualifizierende Bemerkungen („teilgenommen“, „mit Erfolg teilgenommen“, „mit besonderem Erfolg teilgenommen“); Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis vermerkt
- ☞ Anrechnung auf Wochenstundenzahl, aber nicht versetzungswirksam und keine Anrechnung im Rahmen der Gesamtqualifikation

Projektkurse

- ☞ Angebot der Qualifikationsphase
- ☞ Zweistündiger Jahreskurs
- ☞ Anbindung an ein Referenzfach (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase), ggf. auch fächerverbindend oder fachübergreifend
- ☞ Die Belegung ist optional, sofern die Schule im Rahmen ihrer Profilbildung nichts anderes entscheidet
- ☞ Jahresnote am Ende des PK, Anrechnung im Umfang von 2 Grundkursen oder alternativ als bes. Lernleistung (dann wie ein fünftes Abiturfach)
- ☞ Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans
- ☞ Gruppenarbeiten auch im Rahmen der Abschlussleistung sind möglich
- ☞ Die Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit



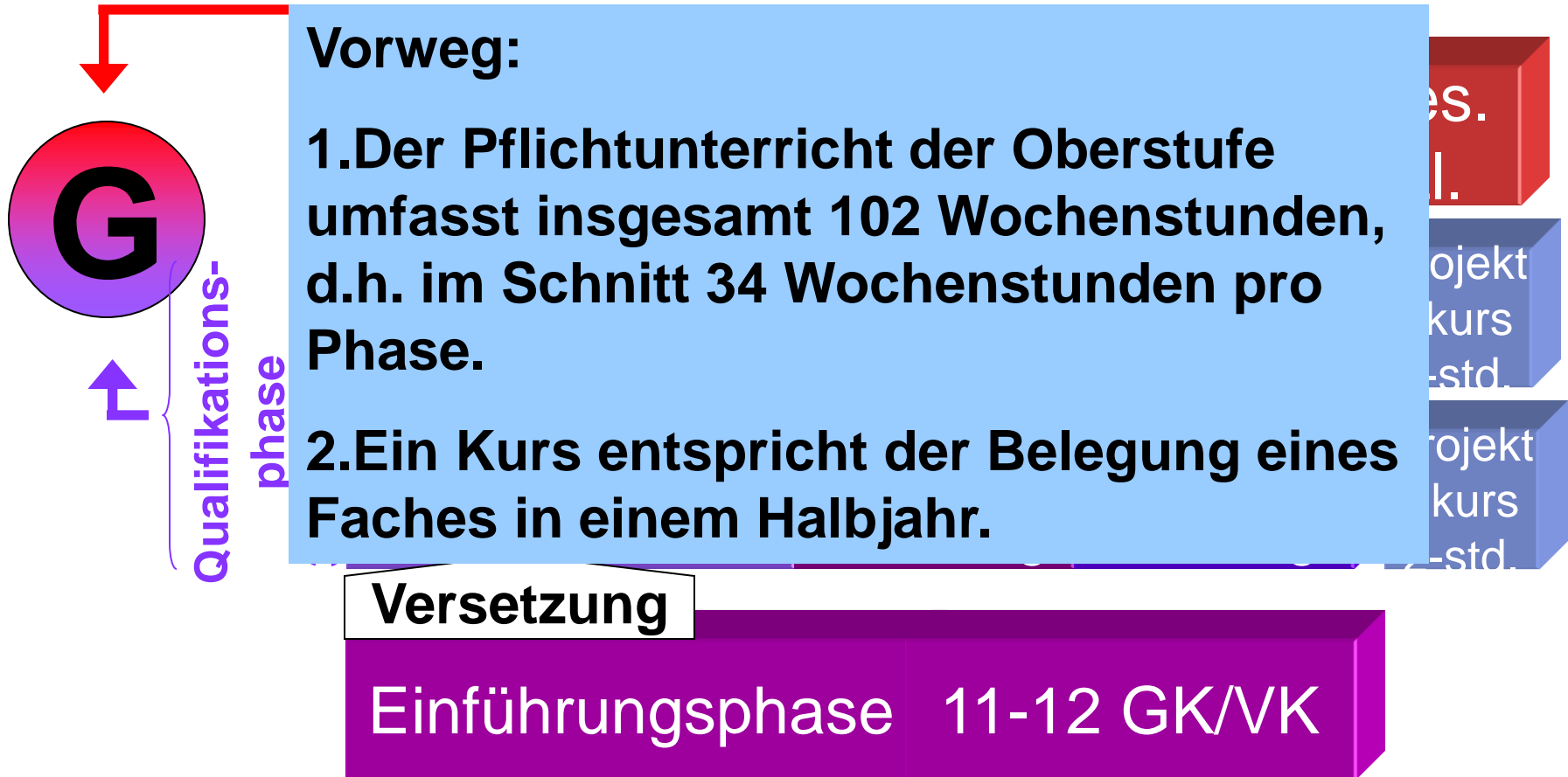
Projektkurse – Angebot am Sibi

Projektkurse, die laufen oder gelaufen sind:

- Academic and Creative Writing (Q2, Englisch)
- Algorithmen (Q2, Mathematik)
- Antenne Sibi (Q1, Q2, Sozialwissenschaften)
- Bad Honnef 1914-1918 (Q1, Geschichte)
- Business-at-school (Q1, Sozialwissenschaften)
- Cambridge English Advanced (Q1, Englisch)
- DELF (Französisch)
- Filmportal (Q2, Deutsch)
- Geschichte bilingual (Q1, Geschichte, Französisch)
- Interkulturelles und soziales Lernen (Q2, Geschichte, Philosophie)
- Musical (Q1, Musik)
- Reiseführer Bad Honnef (Q1, Erdkunde)
- Tonstudio (Q1, Musik)
- Verhaltensbiologie (Q2, Biologie)

Kurse

Leistungskurse und Grundkurse

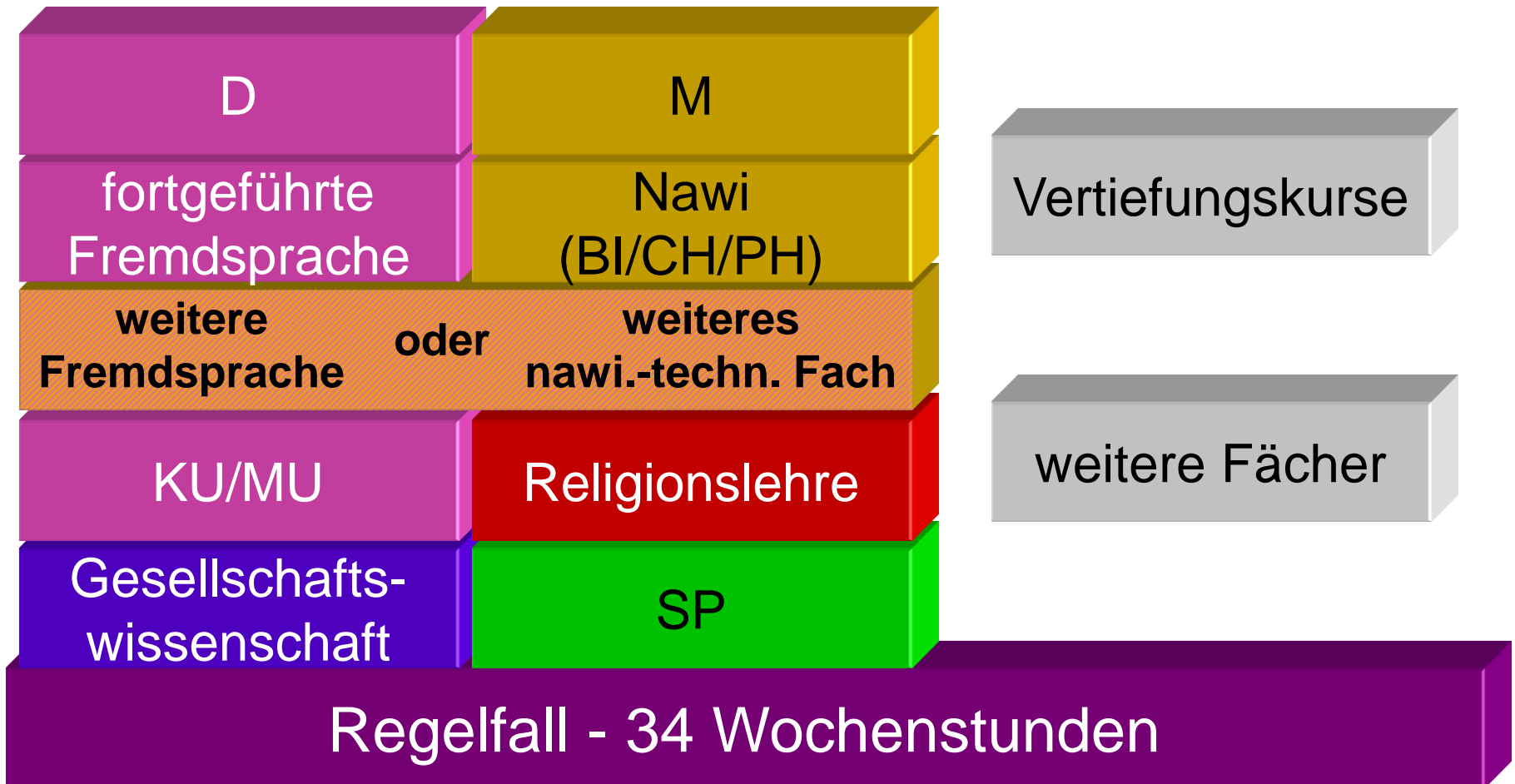


G = Gesamtqualifikation ¹neueins. FS 4-std.

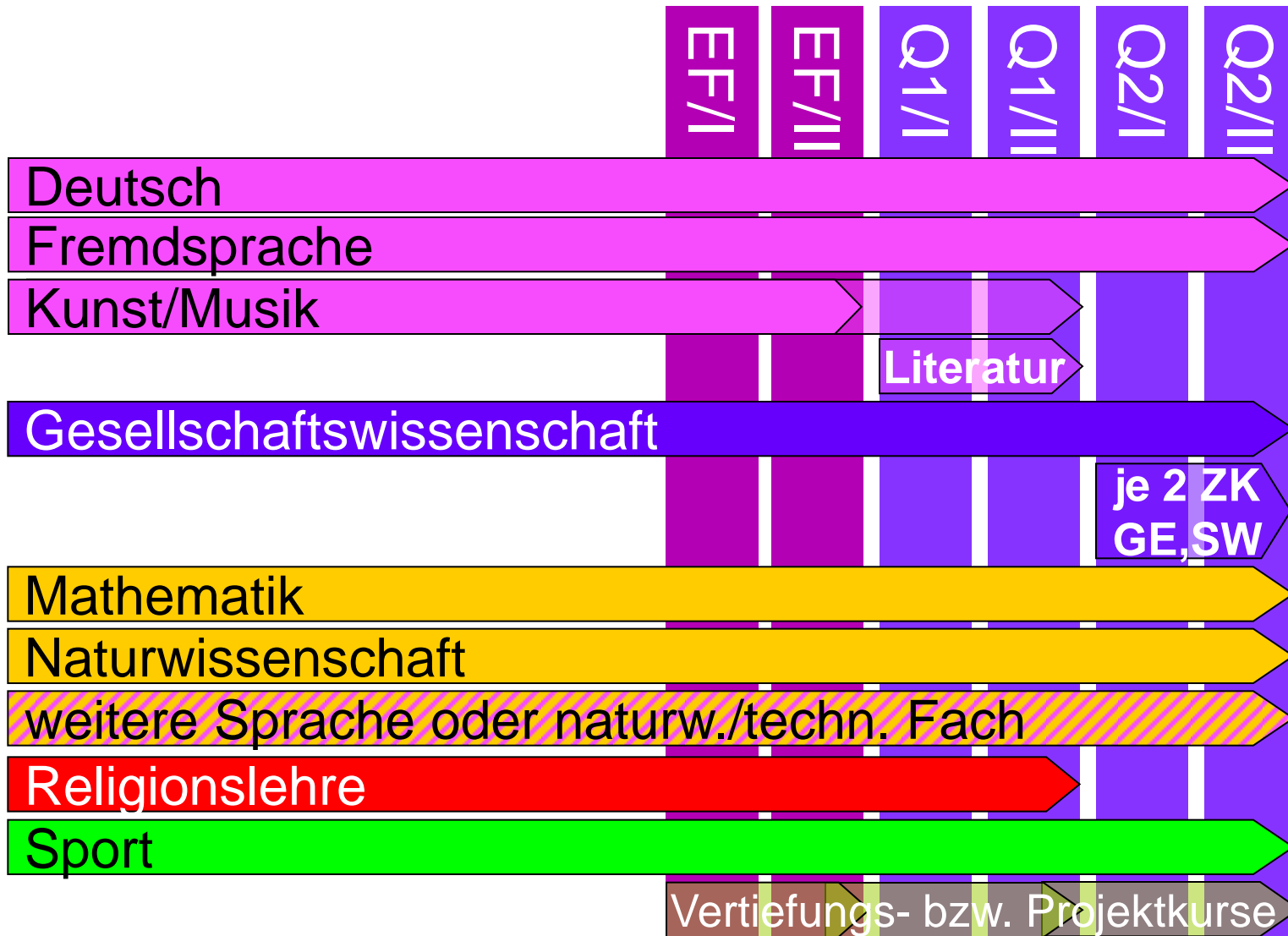
Pflichtbelegung in der Einführungsphase

Pflichtbereich: 9 Kurse

Wahlbereich: 2-3 Kurse

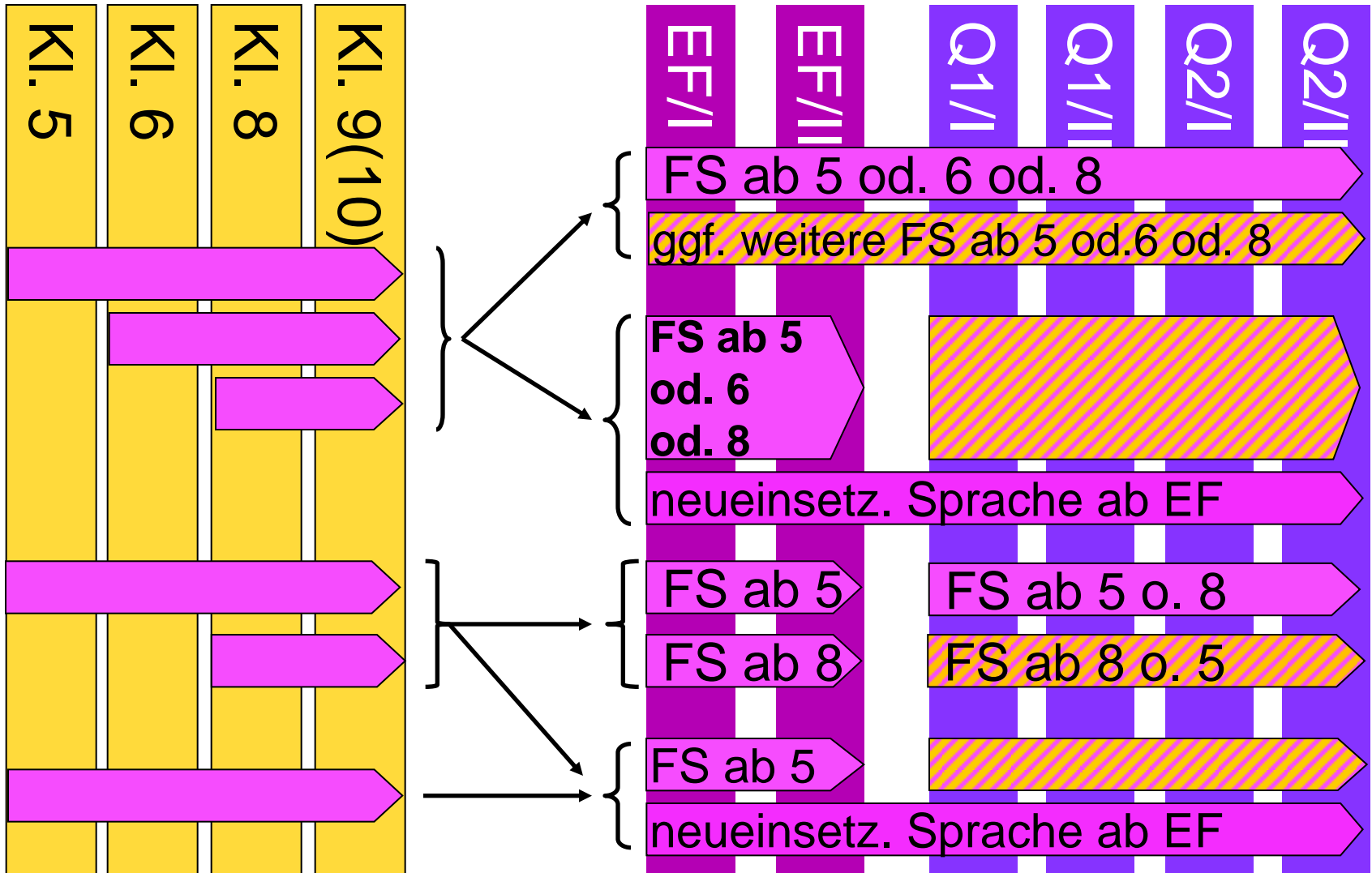


Pflichtfächer u. Mindestbelegdauer in der gymnasialen Oberstufe

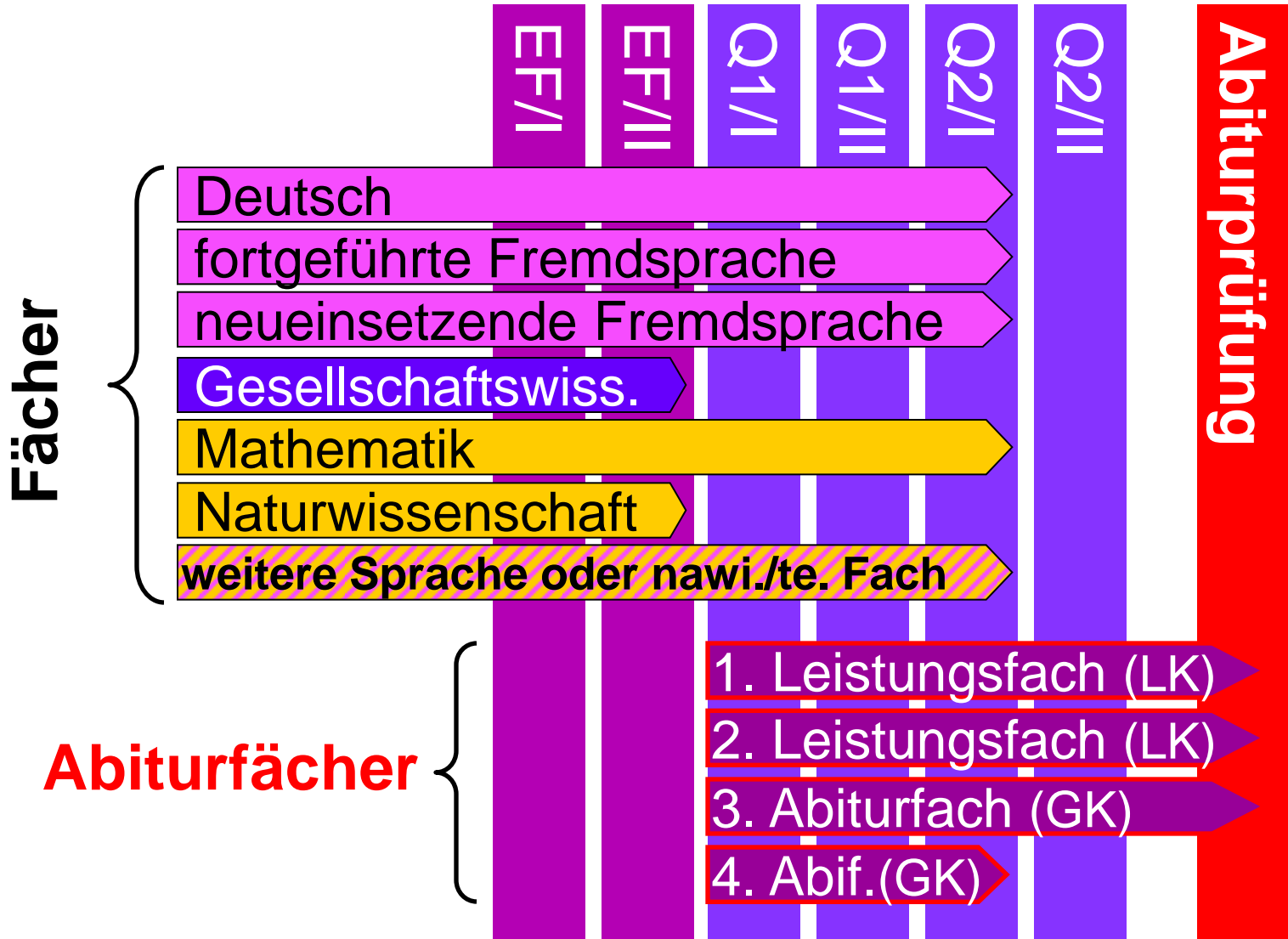


In Q-Phase 8 LK und mind. 30 GK,
im Schnitt 34 Wochenstd. in EF/Q,
d.h. 102 Wochenstd. in der SII

Belegung der Fremdsprachen



Schriftlichkeit



LK-Wahlen/GK-Wahlen für die Qualifikationsphase

1. LK muss
Deutsch,
fortg. Fremdsprache,
Mathematik oder
Naturwissenschaft
sein.

Aus den Kursen der
Einführungsphase

2 LK

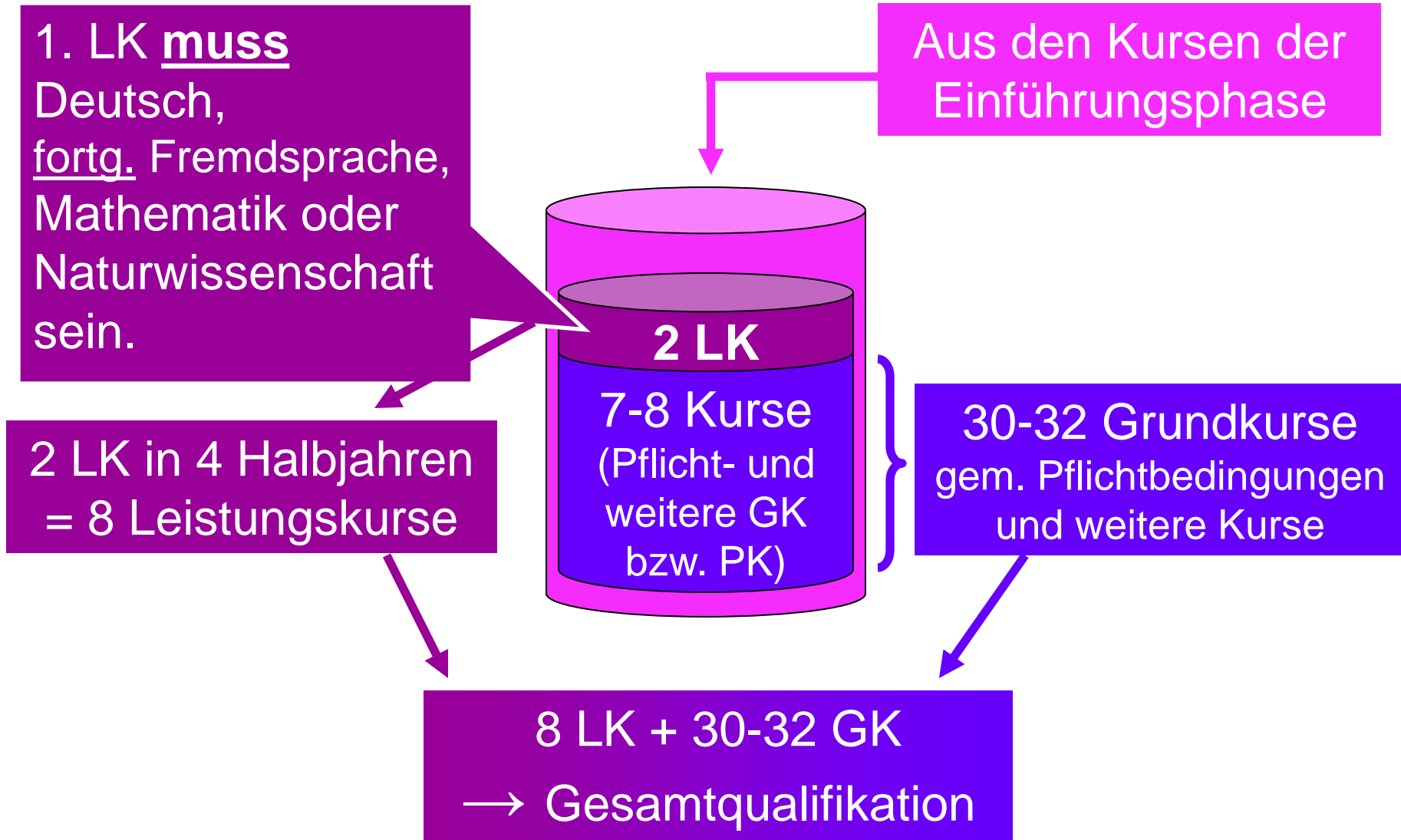
7-8 Kurse
(Pflicht- und
weitere GK
bzw. PK)

30-32 Grundkurse
gem. Pflichtbedingungen
und weitere Kurse

2 LK in 4 Halbjahren
= 8 Leistungskurse

8 LK + 30-32 GK

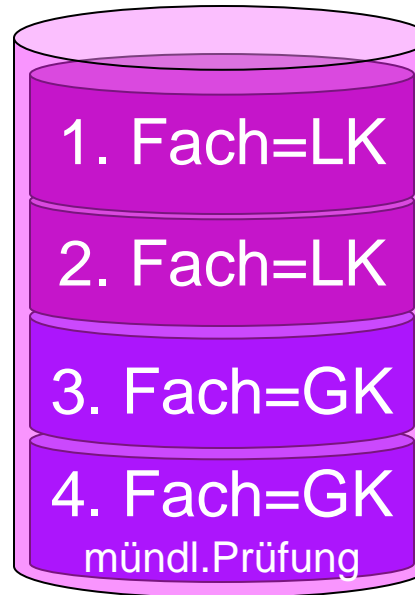
→ Gesamtqualifikation



Die 4 Abiturfächer

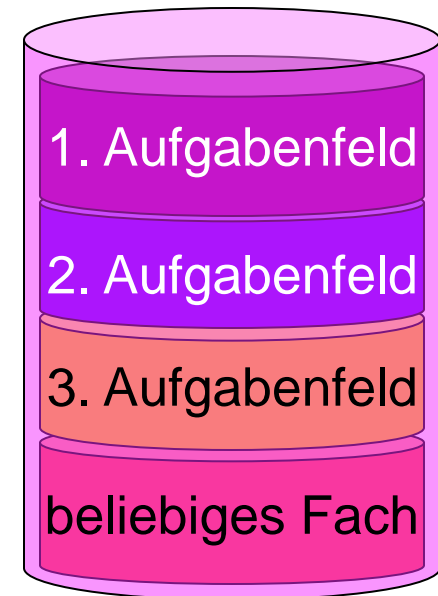
Grundbedingungen

Unter den Abiturfächern müssen zwei der Fächer D, M und Fremdsprache (fortg. oder neueinsetzend) sein.



Die Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder abdecken.
(Aufgabenfeld I kann nur durch D oder eine FS repräsentiert werden.)

Religion kann das 2. Aufgabenfeld abdecken.
Sport und Religion können nicht gemeinsam unter den Abiturfächern sein.



Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften (bzw. Nawi + Informatik)**
- **Naturwissenschaft + Sport**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **Sport**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Noten und Punkte

In der Einführungsphase werden noch Noten wie bisher verteilt.

In der Qualifikationsphase werden die Leistungen aus den Klausuren und der „sonstigen Mitarbeit“ quartalsmäßig mit Punkten bewertet, die zu einer Kursabschlussnote (gegebenenfalls mit Tendenzangabe) zusammengefasst werden.

Zuordnung von Punkten und Noten:

Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Note	1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6



Defizite

„Abrechnung“

Leistungen aus der Qualifikationsphase (Block I)

Leistungskurse: 8 Kurse in doppelter Wertung

Grundkurse: 27-32 Kurse in einfacher Wertung¹

Berechnung des Ergebnisses von Block I nach der Formel: $E_I = (P : W) \times 40$

(P = Punktzahl gesamt; W = Zahl der Wertungen)

200 bis 600 Punkte

Leistungen aus dem Abiturbereich (Block II)

4 Prüfungsnoten x 5

100 bis 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:

300 bis 900 Punkte

¹) Werden 35-37 Kurse eingebracht, dürfen 7 Kurse, darunter höchst. 3 LK defizitär sein; bei 38-40 dürfen 8 Kurse (höchst. 3 LK) defizitär sein.

Beratung und Information in der gymnasialen Oberstufe

Beratungskomponenten

Einzelberatung

Allg. Beratung

Laufbahnkontrolle

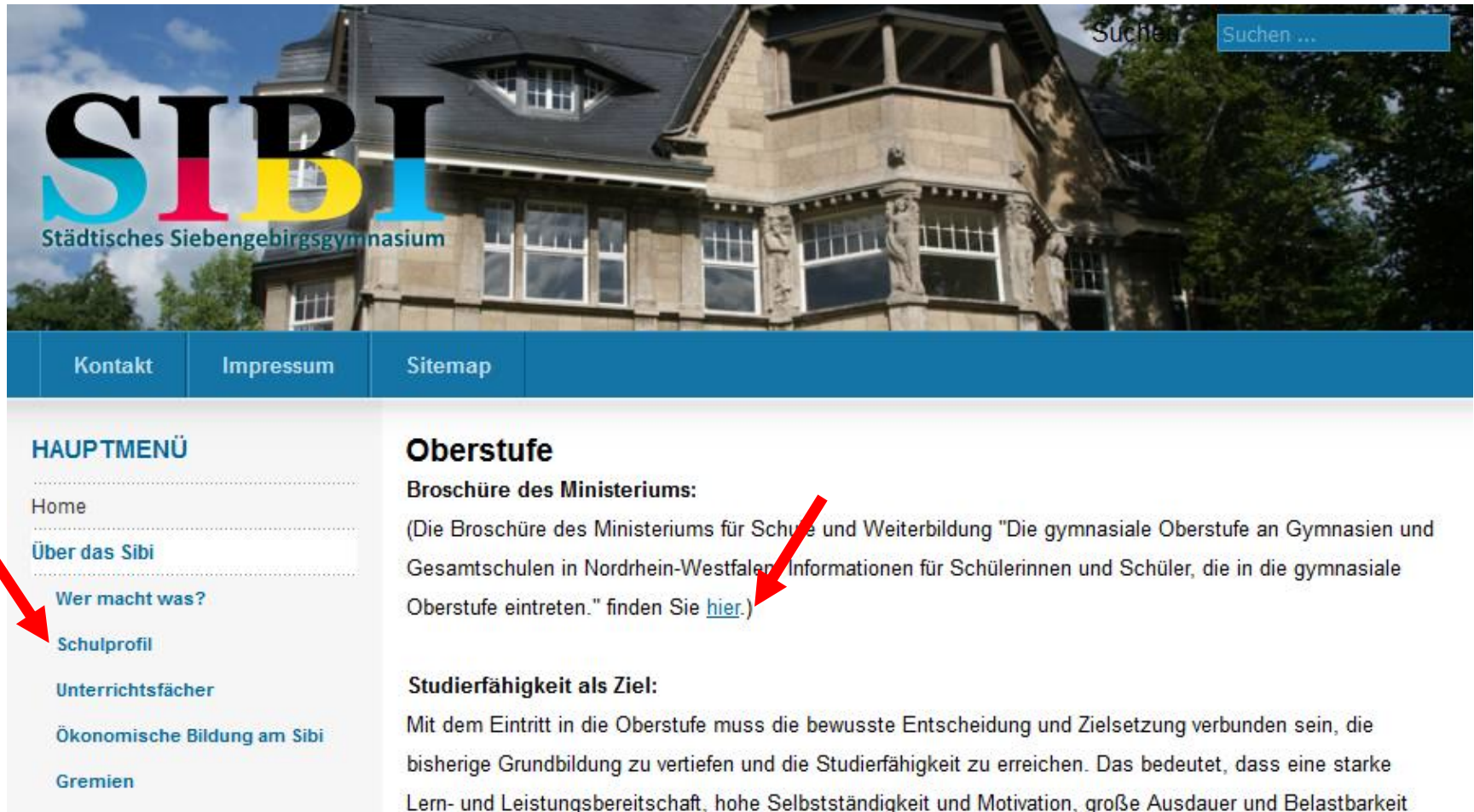
Verbindliche Informationen erhält man durch:

- **Beratungslehrerin oder -lehrer**
- **Oberstufenkoordinator**
- Informationsschrift
- **APO-GOST** (www.schulministerium.nrw.de)

Informations-
pflicht

Teilnahme-
pflicht

Fundstelle der Broschüre zur Oberstufe



Suchen

SIBI
Städtisches Siebengebirgsgymnasium

Kontakt Impressum Sitemap

HAUPTMENÜ

- Home
- Über das Sibi
- Wer macht was?
- Schulprofil
- Unterrichtsfächer
- Ökonomische Bildung am Sibi
- Gremien

Oberstufe

Broschüre des Ministeriums:
(Die Broschüre des Ministeriums für Schule und Weiterbildung "Die gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen" Informationen für Schülerinnen und Schüler, die in die gymnasiale Oberstufe eintreten." finden Sie [hier.](#))

Studierfähigkeit als Ziel:
Mit dem Eintritt in die Oberstufe muss die bewusste Entscheidung und Zielsetzung verbunden sein, die bisherige Grundbildung zu vertiefen und die Studierfähigkeit zu erreichen. Das bedeutet, dass eine starke Lern- und Leistungsbereitschaft, hohe Selbstständigkeit und Motivation, große Ausdauer und Belastbarkeit

Download von LuPO

SIBI
Städtisches Siebengebirgsgymnasium

Kontakt Impressum Sitemap

HAUPTMENÜ

- Home
- Über das Sibi
- Menschen
- Oberstufe**
- Auslandsaufenthalte
- Sozialpraktikum
- Facharbeit
- Berufswahlorientierung
- Klausuren
- LUPO**

Oberstufe

Liebe Oberstufenschüler,
hier finden Sie praktische Informationen und Formulare zur Oberstufe.
Wenn Ihnen hier etwas fehlt, dann wenden Sie sich bitte an Herrn Pfeifer.

Diese Seiten sind "serviceorientiert".
Für grundlegende Informationen über die Oberstufe: [hier klicken](#).

Unterkategorien

- [Sozialpraktikum](#)
- [Facharbeit](#)
- [Klausuren](#)
- [Entschuldigungsbögen - LUPO](#)
- [Auslandsaufenthalte](#)

Download von LuPO

-
- Über das Sibi
-
- Menschen
-
- Oberstufe**
-
- Auslandsaufenthalte**
-
- Sozialpraktikum**
-
- Facharbeit**
-
- Berufswahlorientierung**
-
- Klausurtermine**
-
- LUPO**
-
- Service
-
- AGs
-
- AntenneSIBI
-
- Zusatzangebote
-
- Förderverein
-

Beratungsdatei:

- Jeder Schülerin und jedem Schüler wird per Mail eine eigene Beratungsdatei (Endung: .lpo) zugeschickt.
- Die Beratungsdatei aus dem Anhang an eine sichere Stelle speichern, z.B. in ein eigenes Verzeichnis LUPO. *Das ist sinnvoll, weil die Beratungsdatei auch für die Wahlen zur Q1/Q2 sehr hilfreich ist!*
- **WICHTIG!!!** Nur die Beratungsdatei verwenden, die dir persönlich zugeschickt wurde! (Diese Datei hat deinen Namen.) Wenn man die lpo-Datei von jemand anders benutzt und sie einfach umbenennt, dann überschreibt das später alle Wahlen von demjenigen, dessen Datei man benutzt hat.
- Gebt aus diesem Grund auch eure Beratungsdatei nicht an andere weiter! Das würde ggf. eure eigene Wahl zerstören!
- **Apple und Linux Nutzer:**
 - LUPO läuft leider nicht auf Apple und Linux!
 - Beratungsdatei auf einen Stick speichern.
 - Zu einem Freund mit Windows-Rechner gehen und dort die Schritte unten ausführen.
 - Beratungsdatei zu Hause am besten wieder sicher speichern, damit sie für später verfügbar hat.
- Alternativ kann man natürlich auch einen Ausdruck ausfüllen, was aber nicht so komfortabel ist.

Arbeiten mit dem Programm LUPO-Schülerversion:

Mit der LUPO-Schülerversion könnt ihr eure Beratungsdatei bearbeiten.

- **LUPO-Schülerversion herunterladen:** [hier klicken](#)
- Die Datei **LUPO_Schuelerversion.exe** in das Verzeichnis LUPO speichern, (d.h. in das Verzeichnis, in dem auch die Beratungsdatei liegt).

Laufbahnberatungs- und Planungstool Oberstufe

Fach		Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur- fach
Fach	Kürzel	Spr.- Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)	
Deutsch	D			S	S	S	S	S	S	3
Englisch	E	1	5	S	S	S	S	S	M	
Französisch	F	2	6							
Französisch ab EF	F0									
Lateinisch	L	3	8	S	S	M	M	M	M	
Kunsterziehung	KU									
Musik	MU			M	M	M	M	M	M	
Literatur	LI									
Erdkunde	EK			M	S					
Geschichte	GE			M				ZK	ZK	
Philosophie	PL									
Sozialwissenschaften / Wi	SW			S	M	S	S	S	M	4
Evang.Religionslehre	ER			M	M	M	M			
Kath. Religionslehre	KR									
Mathematik	M			S	S	LK	LK	LK	LK	1
Biologie	BI									
Chemie	CH			S	S	M	M	M	M	
Informatik	IF			S	S	LK	LK	LK	LK	2
Physik	PH									
Sport	SP			M	M	M	M	M	M	
Vertiefungsfach Deutsch	VX-D									
Vertiefungsfach Englisch	VX-E									
Vertiefungsfach Mathema	VX-M									
Projektkurs	PRO									

Prüfung durchführen für
Gesamtlaufbahn (wenn mögl.) Datei komprimieren

Ergebnisse der Prüfung für die Gesamtlaufbahn

Belegungsverpflichtungen

Klausurverpflichtungen

Informationen

Kurse	12	11	10	10	10	10	40	?
Wochenstd.	36	33	34	34	34	34	102,5	?
Durchschnitt	E-Phase: 34,5		Q-Phase: 34					

Rücksendung der LUPO-Datei bis zum **24. März** an
abi20@sibi.badhonnet.de

Termin

- Informationsveranstaltung „Sozialpraktikum“ am **11. Mai, 9:15Uhr**
- Anschließend: Laufbahnberatung für die neuen Schüler und Schülerinnen (Treffen im Eingangsfoyer)
- Heute: Kontrolle der E-Mail-Adressen

Nachteilsausgleich

- Neuer Antrag für die Sek II
- Belege (z.B. Atteste) nicht älter als ein Jahr
- Je nach Aussagekraft der Unterlagen wird Nachteilsausgleich nur für E-Phase oder auch für Q-Phase gewährt (kein Notenschutz!)
- Für das Abitur: neuer Antrag zu Beginn der Q2 (Weiterleitung an Bezirks-Regierung)

Cannabis

- Haupt-Einstiegszeit zu Beginn der EF
- Laut Statistik: >70% der Abiturienten haben Erfahrung mit Cannabis
- Einige bleiben immer auf der Strecke
- ⇒ Achten Sie auf Ihre Kinder. Suchen Sie das Gespräch – auch mit uns!

Fragen



Informationen seitens der Beratungslehrer

Methoden- und Kennenlerntage

- Ort: Morsbach
- Zeitraum: 30.08. - 01.09.17
- Kosten: 90,-€